



AMA
AgrarMarkt **Austria**

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Juli 2021

7. AUSGABE 2021

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	E) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	F) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	9
	G) Einfuhrzölle für Getreide	10
	H) Düngemittel	11
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	12
	I) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	12
	J) Gesamtmarktleistung Österreich	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27	14
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27	15
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27	16
	O) Welt-Versorgungsbilanz – 2019/20 bis 2021/22	17
	P) Wöchentliche Marktpreise.....	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	R) Getreidebörse Bologna	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais	21
	W) Terminnotierungen für Raps	21
	X) Ölsaaten und Futtermittel.....	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	Z) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Getreideernte 2021 auf unterdurchschnittlichem Niveau

Die österreichische Getreideernte 2021 liegt hinsichtlich der Gesamterntemenge auf einem unterdurchschnittlichen Niveau. Die Hektarerträge liegen zwar auf einem Durchschnittsniveau, jedoch sank die Anbaufläche durch den nassen Herbst auf ein historisches Tief. Die heurige Getreideproduktion (ohne Mais) wird auf rund 2,9 Mio. t geschätzt, wodurch das Vorjahr um 12,3 % und das Mittel um 7,3% unterschritten werden.

Die prognostizierte Gesamtproduktion von 5,1 Mio. t (mit Mais) liegt aufgrund der derzeit guten Maisbestände auf einem durchschnittlichen Niveau (-2,8% zum Mittel) und unter dem guten Vorjahr (-9,1 %).

Geringere Weizen- und Roggenernte, mehr Hartweizenproduktion

Die Erntemenge von Weichweizen – die Kultur mit dem höchsten Flächenanteil in Österreich – wird rund 1,4 Mio. t betragen und liegt somit um 5,5 % unter dem Fünfjahresdurchschnitt und sogar um 9,2 % unter dem guten Vorjahresergebnis. Dies wurde durch den massiven Rückgang der Anbaufläche in Kombination mit geringeren Hektarerträgen (-8,2%) als im Vorjahr erreicht. Der Hektarertrag von 5,6 t/ha ist dennoch als durchschnittlich (-0,4% zum Mittel) einzustufen.

Trotz der von zahlreichen Regen- und Hagelereignissen unterbrochenen Erntephase weist die österreichische Weizenernte 60 % Qualitäts- und Premiumweizen sowie hervorragende Knet- und Backeigenschaften auf. Das heimische Weizenangebot kann somit alle Verarbeitungssektoren im Inland sowie im Export v.a. nach Italien bedienen. Gemäß EU-Kommission besteht durch die ausgedehnten Regenfälle im Juli in den bedeutenden EU-Anbaugebieten eine Unsicherheit der Weizenqualität.

Die Erntemenge von Hartweizen (87.000 t) liegt - durch eine Flächenausdehnung – um 6,1 % über dem Vorjahr. Die Hektarerträge von 4,6 t/ha sind geringer (-4,2%) als 2020 und als durchschnittlich (-0,4 % zum Mittel) einzustufen. Die Qualitätseigenschaften für die Teigwarenherstellung sind wieder hervorragend.

Roggen – nach Weizen das zweitwichtigste Brotgetreide in Österreich – wies heuer unter allen Wintergetreidearten die niedrigsten Hektarerträge auf. Lediglich 4,4 t/ha wurden geerntet (-13,7 % zum Vorjahr). Die enttäuschenden Hektarerträge und die zurückgenommene Anbaufläche führen zu einer Reduktion der Erntemenge (von 145.000 t) um 33,8% gegenüber dem Vorjahr.

Gerstenerntemenge unter Vorjahr, Rapsernte auf Langzeittief

Die gesamte Gerstenproduktionsmenge wird auf 750.000 t geschätzt, wodurch das gute Vorjahresergebnis vor allem bedingt durch Flächenrücknahmen verfehlt wird. Die Hektarerträge von Wintergerste als zuerst geerntetes Getreide weisen auch im Jahr 2021 überdurchschnittliche (+4,3% zum Mittel) Ergebnisse von 6,8 t/ha auf, die Gesamterntemenge an Wintergerste beträgt 620.000 t.

Die Sommergerstenernte von rund 130.000 t litt unter der Frühjahrstrockenheit und fiel ertraglich (2021: 4,1 t/ha) unter das Vorjahr (-16,3 %). Die heiße Kornfüllungsphase machte sich in der Braugerstenqualität (v.a. in der Korngrößensortierung) bemerkbar, jedoch kann der österreichische Brauerei- und Malzsektor durch verschiedene Pflanzenbaustrategien (Winterbraugerste, Sommerbraugerste im Herbst-anbau) auch im eher ungünstigen Jahr 2021 mit ausreichend braufähiger Ware bedient werden.

Die geerntete Rapsmenge von 70.000 t liegt durch ein Zusammenspiel aus einem Flächentief und niedrigen Hektarerträgen (2,5 t/ha) auf einem sehr geringen Niveau (-29,5 % zum Vorjahr). Schädlingsbefall und Trockenheit wirkten sich negativ auf diese bedeutende Ölsaat aus.

Abnahme der Vermahlung, Anstieg der Fütterung von Getreide

Nach einem steilen Anstieg der Vermahlung im März 2020 kam es bereits im Mai 2020 zu einem Rückgang. Die gesunkene Vermahlung (-5%) konnte in den darauffolgenden Monaten bis dato nicht aufgeholt werden, da die Nachfrage durch die geschlossene Gastronomie und Hotellerie zurückging. Demgegenüber steht ein deutlich erhöhter Einsatz von Getreidemengen in den Mischfutterwerken (+6%). Hierfür kann eine stärkere Futtermittelbevorratung der Landwirte verantwortlich gemacht werden. Der industrielle Sektor weist Rückgänge in der Vermahlung (abnehmender Bierkonsum) und Steigerungen der Weizenstärkeproduktion auf.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2020 – 06/2021

Aus der Getreideernte 2020 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Hartweizen	63 193	68 333	4 405	3 025
Weichweizen	1 073 600	1 013 495	132 905	111 244
Dinkel	33 089	23 910	16 608	13 030
Roggen	122 050	118 013	25 320	25 074
Gerste	324 743	293 906	24 974	25 026
Hafer	32 617	27 669	12 623	10 823
Mais	1 188 161	1 062 978	89 052	79 104
Triticale	94 682	82 988	21 386	20 109
Gesamt	2 932 137	2 691 293	327 273	287 434

Quelle: AMA
 Stand per 17.08.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 30.06.2021 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Hartweizen	16 367	8 928	2 755	878
Weichweizen	270 415	280 876	33 366	29 313
Dinkel	6 955	4 690	2 371	2 796
Roggen	55 158	52 213	22 031	16 144
Gerste	107 670	98 741	7 968	11 749
Hafer	14 405	8 013	4 502	3 483
Mais	370 592	282 803	38 783	51 771
Triticale	14 187	29 027	4 213	8 418
Gesamt	855 749	765 291	115 988	124 553

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Hartweizen	9 476	5 914	974	420
Weichweizen inkl. Dinkel	100 432	115 350	17 208	17 881
Roggen	26 514	19 896	6 065	3 947
Gerste	11 839	17 328	2 158	2 268
Hafer	2 764	2 135	891	721
Mais	73 478	61 865	8 596	9 388
Triticale	2 772	3 676	1 343	2 550
Gesamt	227 273	226 164	37 236	37 174

Quelle: AMA
 Stand per 17.08.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 30.06.2021 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Mengen in t				
Hartweizen	9 476	5 914	974	420
Weichweizen	84 194	99 763	14 368	15 559
Dinkel	3 911	2 586	1 543	1 635
Roggen	25 612	19 870	6 064	3 946
Gerste	6 023	7 178	1 250	1 084
Hafer	1 754	1 278	763	512
Mais	23 225	22 424	2 513	3 250
Triticale	1 392	2 019	775	1 872
Gesamt	155 586	161 032	28 250	28 278

Quelle: AMA
 Stand per 17.08.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2020 - 06/2021	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	77 081	6 423	2 180	182
Weichweizen	597 420	49 785	53 610	4 467
Dinkel	33 181	2 765	13 551	1 129
Roggen	99 148	8 262	18 074	1 506
Gesamtvermahlung	806 829	67 236	87 414	7 285

Zeitraum 07/2019 - 06/2020*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	87 401	7 283	2 365	197
Weichweizen	633 845	52 820	51 326	4 277
Dinkel	31 785	2 649	13 500	1 125
Roggen	108 864	9 072	21 192	1 766
Gesamtvermahlung	861 894	71 825	88 382	7 365

Quelle: AMA
 Stand per 17.08.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2020 - 06/2021	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	180 880	15 073	17 027	1 419
Roggen	9 103	759	299	25
Gerste	97 920	8 160	8 660	722
Hafer	5 671	473	305	25
Mais	356 163	29 680	33 153	2 763
Triticale	33 794	2 816	16 172	1 348
Gesamtverarbeitung	683 532	56 961	75 616	6 301

Zeitraum 07/2019 - 06/2020*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	176 920	14 743	18 977	1 581
Roggen	3 087	257	482	40
Gerste	85 037	7 086	8 742	729
Hafer	6 231	519	574	48
Mais	350 918	29 243	33 305	2 775
Triticale	24 490	2 041	14 462	1 205
Gesamtverarbeitung	646 684	53 890	76 543	6 379

Quelle: AMA

Stand per 17.08.2021 – vorläufig

*) 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2020 – 06/2021

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/20-06/21	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/19-06/20	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	2 348 329	195 694	2 220 416	185 035

Quelle: AMA

Stand per 17.08.2021 – vorläufig

2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

E) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	28.07.2021	Vorwoche	29.07.2020	31.07.2019	29.07.2021	23.07.2020
Durumweizen, inl.	--	--	--	--	--	--
Premiumweizen, inl.	227,00 - 230,00	225,00 - 240,00	185,00 - 190,00	188,00 - 192,00	--	--
Qualitätsweizen, inl.	215,00 - 225,00	--	172,00 - 180,00	175,00 - 181,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	202,00 - 215,00	--	--	164,00 - 168,00	--	--
Futterweizen, inl.	200,00 - 200,00	--	--	--	185,00 - 195,00	--
Mahlroggen, inl.	--	--	145,00 - 150,00	163,00 - 163,00	--	--
Futterroggen, inl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, inl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl.	170,00 - 172,00	172,00 - 172,00	125,00 - 130,00	--	175,00 - 185,00	135,00 - 142,00
Futterhafer, inl.	--	--	--	--	--	--
Futtermais, inl.	235,00 - 235,00	--	160,00 - 160,00	148,00 - 150,00	245,00 - 250,00	160,00 - 165,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	345,00 - 350,00	--	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	--	--
Sojaschrot; inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	620,00 - 630,00	630,00 - 640,00	420,00 - 430,00	380,00 - 390,00	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	382,00 - 392,00	400,00 - 405,00	325,00 - 335,00	325,00 - 335,00	390,00 - 400,00	315,00 - 320,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	305,00 - 310,00	315,00 - 325,00	215,00 - 225,00	220,00 - 230,00	285,00 - 295,00	225,00 - 230,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels
+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

F) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Juni 2020; Stand 17.08.2021

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet.

Juni	NÖ		Bgl		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Mai	Apr.
Durum-(Hart)weizen												
Premiumweizen									210,93		216,27	207,23
Qualitätsweizen									215,66		198,39	198,82
Mahl-/Brotweizen									185,09		201,55	187,16
Futterweizen									187,32		188,96	180,27
Mahl-/Brotroggen									160,30			137,90
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	187,28				197,36				191,21		175,82	
Qualitätshafer												
Futterhafer									178,12			
Triticale											177,45	
Körnermais	216,60				212,92				213,34		201,57	190,76
Ölrap												
Ölsonnenblume												
Sojabohne												
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

G) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
			EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

H) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

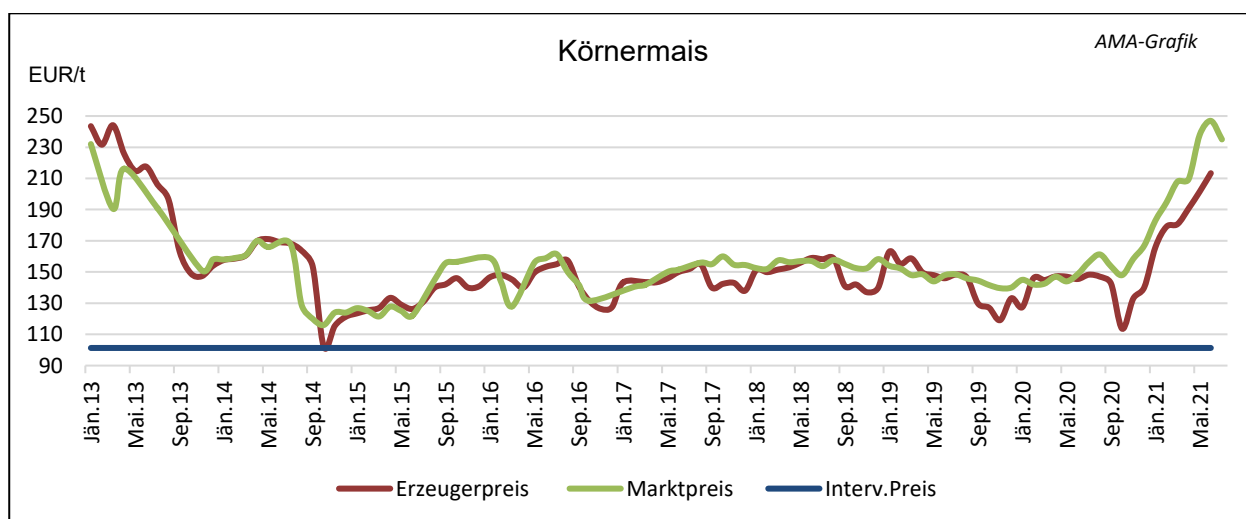
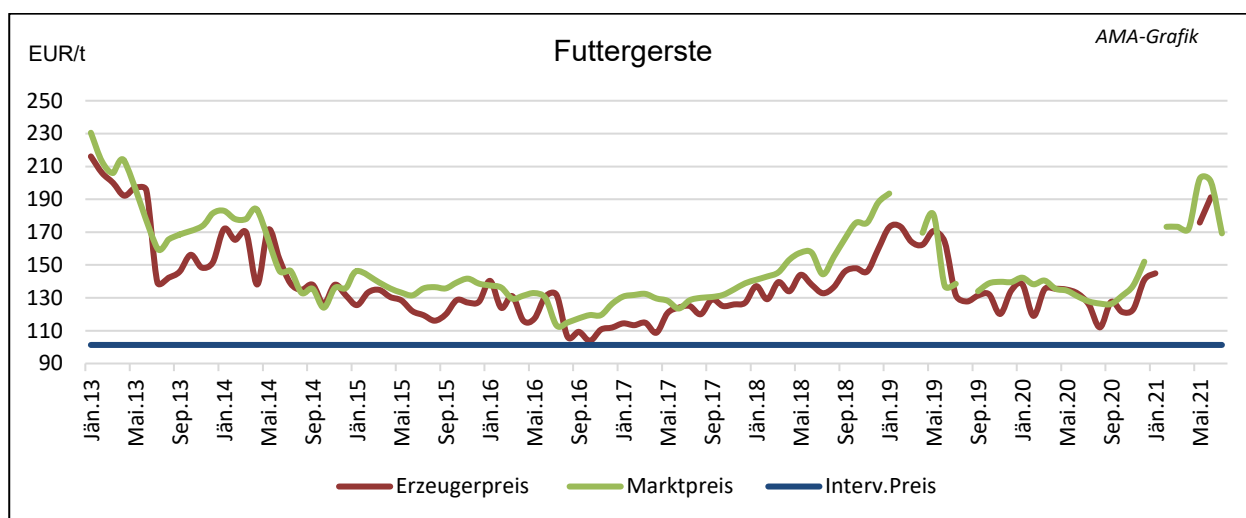
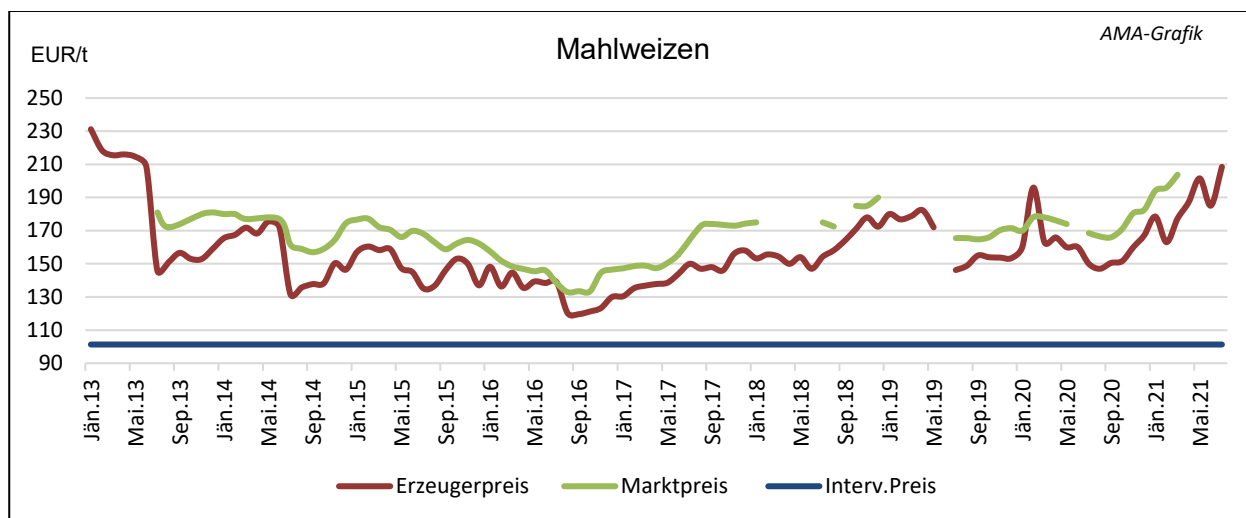
Monat	2020						2021					
	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Jun.
Kalkammonsalpeter (27 % N)	17,35	17,61	17,76	18,86	18,59	18,35	18,63	19,20	20,76	21,95	21,22	21,99
Harnstoff (46 % N)	31,05	27,84	28,04	31,31	30,18	29,50		33,53	33,44	33,13	29,85	31,32
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	24,83	25,02	24,42	24,73	22,86	--	24,08	24,08	24,24	--	--	24,08
Triplephosphat (45 %)	31,50	31,96	32,69	33,06	32,16	32,32	32,63	32,29	32,99	36,81	38,77	43,86
Kali (60 % K ₂ O)	31,75	31,52	32,54	32,16	33,06	32,07	31,23	31,03	32,01	32,36	33,00	31,28
Mischkalk (60 % CaO)	8,02	8,17	8,64	8,20	8,62	8,50	8,45	8,38	8,67	8,58	8,56	8,57
Diammonphosphat (18/46/0)	37,05	34,92	36,95	36,23	37,12	38,27	38,56	39,84	39,97	41,49	45,13	44,12
PK Dünger (0/15/30)	30,38	31,97	32,19	32,21	31,51	31,71	--	32,00	31,99		--	
PK-Dünger (0/12/20)	26,63	24,97	25,26	25,51	25,73	27,54	30,60	29,69	30,22	28,81	--	30,42
Volldünger (15/15/15)	29,46	30,05	29,92	29,87	30,18	29,63	30,63	31,30	30,99	32,23	32,21	30,42
Volldünger (6/10/16)	--	27,56	--	29,71	29,70	29,69	--	--	--	36,85	--	
Volldünger (20/8/8)	--	--	--	--	30,50	29,50	--	29,67	29,21	21,63	--	32,00
Volldünger (12/10/15)	--	27,00	30,23	27,67	28,22	29,20	30,41	24,91	30,02		--	27,21

Quelle: AMA

„--“: keine Daten vorhanden; oder weniger als 3 Meldungen

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

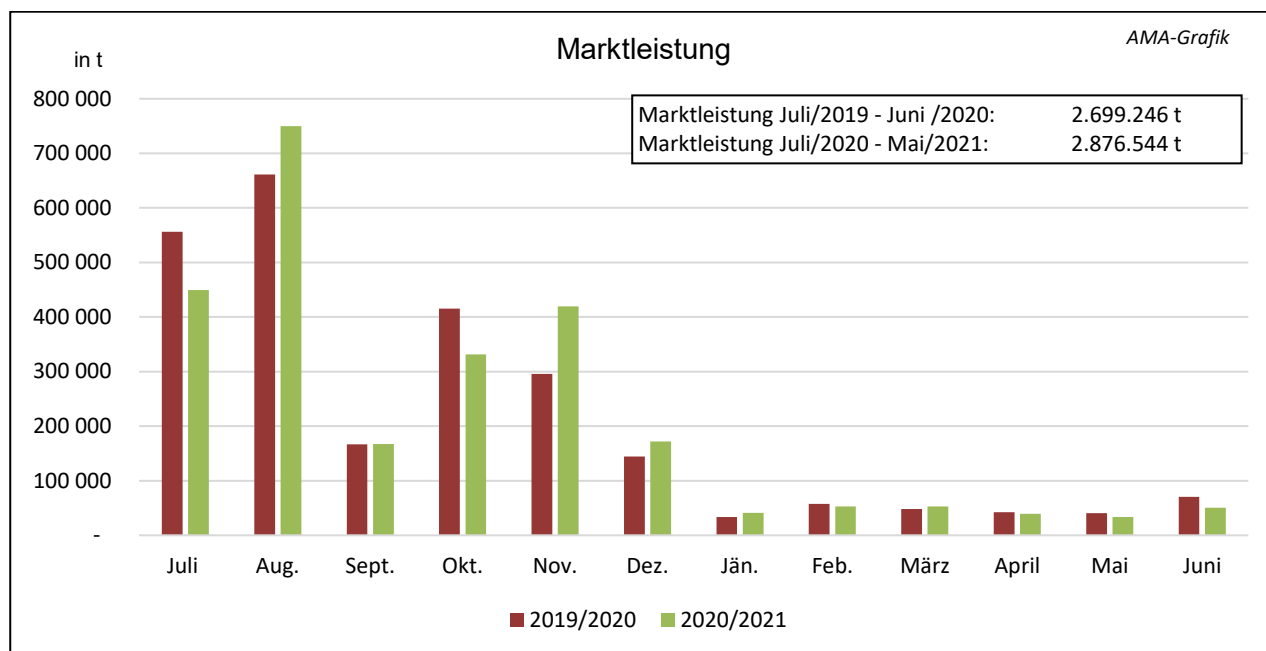
I) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



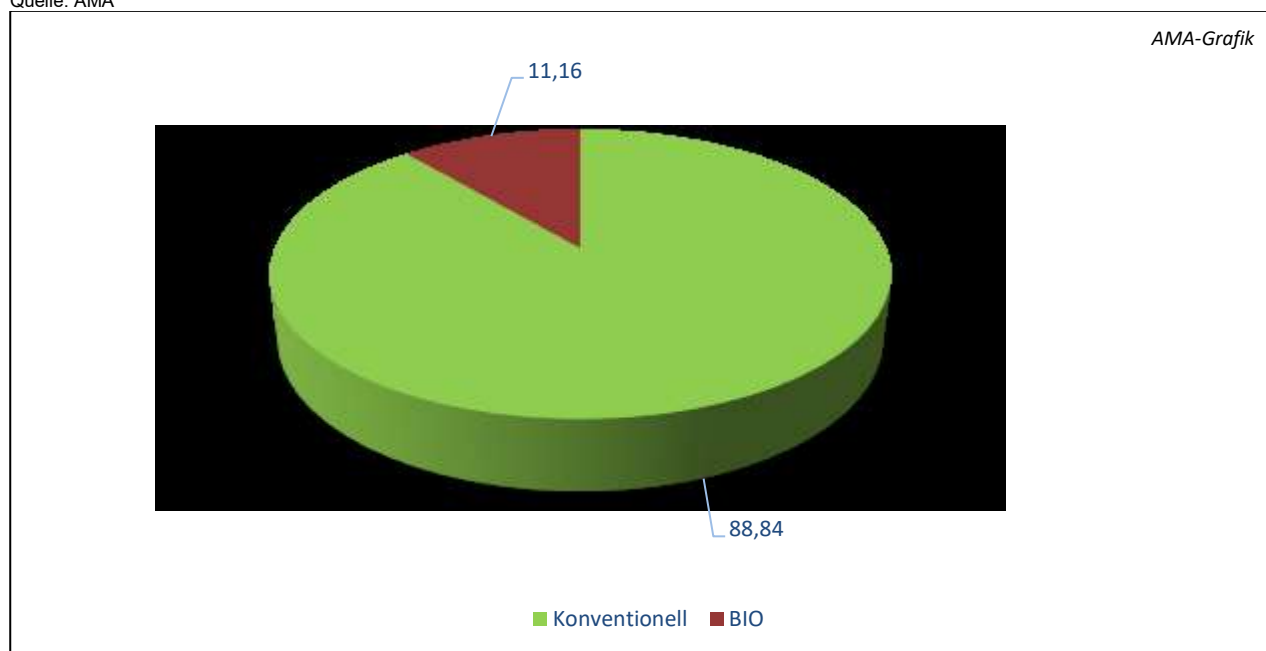
Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

J) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2020/2021 mit 2019/2020 in t



Quelle: AMA



Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2020/2021 in %

Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27

Stand: Juli 2021 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2020	9,6	1,7	4,4	21,8	0,8	4,3	42,6
Gesamtproduktion	117,2	7,2	54,6	65,1	8,9	25,1	278,0
Importe	2,0	2,8	1,0	14,3	0,0	0,3	20,5
Insgesamt zur Verfügung	128,7	11,7	60,0	101,3	9,7	29,7	341,1
- Menschl. Ernährung	41,0	8,1	0,4	4,7	3,0	1,3	58,4
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,1	0,1	6,0	11,3	1,5	0,7	28,7
davon Bioethanol	3,1	0,0	0,4	6,2	0,9	0,4	11,0
- Tier. Ernährung	38,2	0,4	35,6	63,5	3,8	21,0	162,5
- andere	0,7	0,0	0,3	0,4	0,1	0,2	1,7
Verbrauch	93,6	9,0	44,4	80,3	8,6	24,3	260,3
Export	27,0	0,6	10,5	3,5	0,2	0,1	41,9
Gesamtverbrauch	120,6	9,6	54,9	83,8	8,8	24,5	302,2
Geschätzter Lagerstand 30.06.2021	8,1	2,1	5,0	17,5	1,0	5,2	38,9

Quelle: EK

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27

Stand: Juli 2021 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2021	8,1	2,1	5,0	17,5	1,0	5,2	38,9
Gesamtproduktion	127,7	7,6	52,6	72,8	8,2	23,1	292,1
Importe	1,5	2,0	1,2	14,0	0,0	0,3	19,1
Insgesamt zur Verfügung	137,3	11,7	58,9	104,3	9,2	28,6	350,0
- Menschl. Ernährung	41,2	8,1	0,4	4,7	3,0	1,3	58,6
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,4	0,1	6,7	11,9	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,4	6,8	0,9	0,4	11,9
- Tier. Ernährung	41,3	0,5	34,9	64,0	2,6	20,0	163,3
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,8
Verbrauch	97,2	9,1	44,4	81,4	7,4	23,3	263,0
Export	30,0	1,2	9,3	3,7	0,2	0,2	44,6
Gesamtverbrauch	127,2	10,3	53,7	85,1	7,6	23,5	307,5
Geschätzter Lagerstand 30.06.2022	10,1	1,3	5,2	19,1	1,6	5,0	42,5

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27

Stand: Juli 2021 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2020	1,5	1,5	1,0	4,0
Gesamtproduktion	16,2	2,6	8,9	27,6
Importe	5,8	14,7	0,8	21,3
Insgesamt zur Verfügung	23,5	18,8	10,7	52,9
- Verbrauch	22,8	17,5	9,5	49,7
- Export	0,2	0,2	0,5	0,9
Gesamtverbrauch	23,0	17,7	10,0	50,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2021	0,5	1,1	0,7	2,3
Veränderung Endlagerstand	-1,0	-0,4	-0,3	-1,7

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27

Stand: Juli 2021 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2021	0,5	1,1	0,7	2,3
Gesamtproduktion	16,9	2,9	10,8	30,6
Importe	6,0	14,6	0,7	21,3
Insgesamt zur Verfügung	23,4	18,6	12,2	54,2
- Verbrauch	22,8	17,2	10,8	50,7
- Export	0,1	0,2	0,6	0,9
Gesamtverbrauch	22,9	17,4	11,3	51,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2022	0,5	1,2	0,9	2,6
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,1	0,2	0,3

Quelle: EK

O) Welt-Versorgungsbilanz – 2019/20 bis 2021/22

Stand: Juli 2021

	2019/20 Mio. t	2020/21* Mio. t	2021/22** Mio. t	2020/21 2021/22 in v. H.
Mais				
Produktion	1118	1121	1195	6,6 %
Import	168	182	188	3,0 %
Verbrauch	1135	1146	1183	3,2 %
Export	172	183	199	8,6 %
Endbestände	305	280	291	4,0 %
Weizen				
Produktion	763	776	792	2,1 %
Import	188	192	202	5,0 %
Verbrauch	748	785	791	0,8 %
Export	195	201	204	1,3 %
Endbestände	299	290	292	0,5 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	581	600	635	5,9 %
Export	191	192	200	4,2 %
Verbrauch	508	515	534	3,7 %
Endbestände	113	105	109	3,5 %
Sojabohne				
Produktion	339	364	385	6,0 %
Import	165	166	172	3,6 %
Verbrauch	357	369	381	3,3 %
Export	165	165	173	4,4 %
Endbestände	97	91	94	3,3 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

P) Wöchentliche Marktpreise

IVP = EUR 101,31			01.07.2021	15.07.2021	29.07.2021
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Körnermais	Leon	DEPSILO	264,00	264,00	264,00
	Bordeaux	DELPORT	265,00	--	--
	Zagreb	DEPSILO	183,00	228,00	183,00
	Bologna	DELFIRST	263,00	260,00	261,00
	Rotterdam	CIF	273,00	221,00	264,00
	Zachodni	DELFIRST	235,00	225,00	--
	Bratislava	DEPPROD	191,00	--	--
Futterweizen	Praha	DELFIRST	--	--	--
	Hamburg	DEPSILO	240,00	229,00	233,00
	Rotterdam	CIF	248,00	206,00	219,00
	Zachodni	DELFIRST	222,00	218,00	--
	Lisboa	DEPPORT	235,00	225,00	--
	Bratislava	DEPPROD	--	--	160,00
Futtergerste	Praha	DELFIRST	--	--	156,00
	Hamburg	DEPSILO	240,00	186,00	200,00
	Rouen	DELPORT	205,00	203,00	--
	Bologna	DELFIRST	200,00	202,00	204,00
	Rotterdam	CIF	237,00	192,00	--
	Zachodni	DELFIRST	205,00	172,00	--
	Bratislava	DEPPROD	--	--	149,00
Futterhafer	Vilnius	DELFIRST	118,00	110,00	138,00
	Zachodni	DELFIRST	--	141,00	--
Futterroggen	Vilnius	DELFIRST	--	--	126,00
	Zachodni	DELFIRST	180,00	178,00	--
Mahlweizen	Praha	DELFIRST	217,00	--	205,00
	Hamburg	DEPSILO	240,00	229,00	217,00
	La Pallice	DELPORT	206,00	200,00	--
	Rouen	DELPORT	206,00	197,00	--
	Bologna	DELFIRST	--	218,00	226,00
	Zachodni	DELFIRST	216,00	209,00	--
	Bratislava	DEPPROD	182,00	185,00	183,00
Braugerste	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
	Naantali	DELPORT	180,00	185,00	185,00
Durumweizen	Sevilla	DEPSILO	275,00	300,00	360,00
	Bologna	DELFIRST	--	301,00	328,00
Mahlroggen	Hamburg	DEPSILO	182,00	173,00	179,00
	Zachodni	DELFIRST	184,00	165,00	--

Quelle: EK

CIF: Kosten, Versicherung und Fracht

DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher

DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen

DEPPROD: Abholung vom Produzenten

DEPPORT: Verschifft zum Hafen, entladen und auf LKW verladen

DEPSILO: Abholung vom Silo

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	07.07.2021	Aug.21	212,00	--	196,00	--
	28.07.2021	Aug.21	230,00	--	214,00	--
A – Weizen	07.07.2021	Aug.21	209,00	--	196,00	--
	28.07.2021	Aug.21	227,00	--	214,00	--
Mahl-/ Brotweizen	07.07.2021	Aug.21	206,00	204,00	190,00	201,00
	28.07.2021	Aug.21	224,00	222,00	208,00	219,00
Mahl-/ Brotroggen	07.07.2021	Jul.21	218,00	--	218,00	--
	28.07.2021	Aug.21	183,00	--	163,00	--
Futtergerste	07.07.2021	Jul.21	183,50	--	163,50	--
	28.07.2021	Aug.21	197,00	--	175,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	07.07.2021	Aug.21	204,00	--	--	207,00
	28.07.2021	Aug.21	222,00	--	--	225,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 29. Juli 2021

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 13,5% Protein	245,00 - 250,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	234,00 - 237,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	380,00 - 383,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	378,00 - 380,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	278,00 - 280,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	263,00 - 265,00
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	27.07.2021	27.07.2021	06.07.2021	28.07.2020
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	276,00	233,36	231,91	208,03
Australia ASW	278,00	235,05	239,53	190,13
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	350,00	295,93	275,93	198,66
EU, Franz., grade 1	256,00	216,45	203,14	185,87
EU, Germany, B-Qualität	258,00	218,14	204,83	185,01
EU, Romania, Milling 12,5%	244,00	206,30	194,67	179,05
Ukraine Feed	232,00	196,16	186,21	170,52
US DNS 14 % (PNW)	387,00	327,21	296,24	203,77
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	298,00	251,96	230,22	186,72
US No 2 SRW, Golf	274,00	231,67	213,29	201,21
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	278,00	235,05	244,61	143,24
Argentina, up River	239,00	202,07	189,59	133,01
Brasilien, Paranagua	257,00	217,29	216,68	144,09
Gerste				
EU, France, Feed	247,00	208,84	194,67	164,55
Australia (Adelaide) Feed	235,00	198,69	203,98	167,96
Black Sea Feed	215,00	181,78	177,74	157,73
Argentina Feed	255,00	215,60	215,83	153,47
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	244,00	206,30	211,60	174,78
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	40,00	33,82	43,17	15,35
EU (Rouen) - Algeria	37,00	31,28	26,24	15,35
Argentina (Up River) - EU	49,00	41,43	53,32	18,76
Brazil to EU	41,00	34,67	45,71	14,49

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	07.07.2021	13.07.2021	28.07.2021	04.08.2021
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	202,55	201,80	219,73	234,73
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	194,80	193,30	211,80	225,73
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	206,00	204,50	223,43	236,93
Durumweizen	--	--	--	--
Fob Rhin:				
Futtermais	261,16	256,16	268,66	271,66

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	07.07.2021	14.07.2021	28.07.2021		01.07.2020	22.07.2020	30.07.2020
Sep.21	200,00	202,50	216,25	Sep.20	181,50	183,75	183,00
Dez.21	201,75	204,00	218,00	Dez.20	183,50	185,00	182,75
Mär.22	203,75	206,25	220,00	Mär.21	185,50	187,25	184,50
Mai.22	206,00	207,50	221,00	Mai.21	187,00	189,25	186,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.21	193,84	203,06	212,97	Sep.20	162,56	169,52	164,07
Dez.21	196,41	205,55	215,75	Dez.20	164,93	171,18	166,08
Mär.22	198,30	207,95	217,91	Mär.21	167,37	173,01	168,10
Mai.22	200,31	209,27	218,07	Mai.21	168,92	174,04	169,10

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1831 vom 07.07.2021. EUR:1,00 = US\$:1,1812 vom 14.07.2021. EUR:1,00 = US\$:1,1873 vom 28.07.2021

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	07.07.2021	14.07.2021	28.07.2021		01.07.2020	22.07.2020	30.07.2020
Aug.21	236,25	236,00	262,00	Aug.20	168,50	173,75	176,25
Nov.21	195,00	195,75	208,00	Nov.20	163,50	161,00	162,75
Jän.22	196,00	198,50	209,00	Jän.21	166,50	167,00	166,50
Mär.22	197,75	199,00	210,50	Mär.21	169,00	169,00	169,00
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.21	181,14	188,91	181,99	Sep.20	122,39	111,27	104,83
Dez.21	177,22	185,75	181,91	Dez.20	125,89	113,73	108,48
Mär.22	179,81	188,33	184,48	Mär.21	129,73	117,13	112,30
Mai.22	181,48	189,74	185,80	Mai.21	131,65	119,42	114,79

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1831 vom 07.07.2021. EUR:1,00 = US\$:1,1812 vom 14.07.2021. EUR:1,00 = US\$:1,1873 vom 28.07.2021

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	07.07.2021	14.07.2021	28.07.2021		01.07.2020	22.07.2020	30.07.2020
Aug.21	511,00	547,50	535,00	Aug.20	377,25	379,75	378,75
Nov.21	508,50	543,00	537,00	Nov.20	379,00	381,25	381,25
Feb.22	503,50	536,50	532,75	Feb.21	379,50	382,25	382,25
Mai.22	500,00	531,50	528,25	Mai.21	379,25	381,75	382,25
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Nov.21	521,84	599,26	600,85	Nov.20	310,64	312,36	308,87
Jän.22	519,61	594,07	591,80	Jän.21	314,75	316,87	312,89
Mär.22	514,20	586,05	580,80	Mär.21	317,81	319,96	315,46
Mai.22	506,62	572,36	567,02	Mai.21	321,66	321,70	316,85

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,4708 vom 07.07.2021. EUR:1,00 = CAD:1,4732 vom 14.07.2021. EUR:1,00 = CAD:1,4808 vom 28.07.2021

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapis

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Aug.21	07.07.2021	518,00	516,00	522,00
	14.07.2021	541,00	539,00	545,00
	28.07.2021	536,00	534,00	539,00
Nov.21	07.07.2021	523,00	521,00	527,00
	14.07.2021	546,00	544,00	550,00
	28.07.2021	541,00	539,00	544,00
Feb.22	07.07.2021	--	--	--
	14.07.2021	--	--	--
	28.07.2021	--	--	--

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Aug.21	07.07.2021	271,00	269,00	280,00
	14.07.2021	269,00	267,00	252,00
	28.07.2021	253,00	250,00	242,00
Nov.21	07.07.2021	258,00	256,00	250,00
	14.07.2021	257,00	257,00	251,00
	28.07.2021	264,00	260,00	254,00
Feb.22	07.07.2021	262,00	260,00	255,00
	14.07.2021	261,00	262,00	255,00
	28.07.2021	269,00	266,00	260,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Aug.21	07.07.2021	381,00	391,00	395,00
	14.07.2021	372,00	382,00	389,00
	28.07.2021	373,00	383,00	380,00
Nov.21	07.07.2021	373,00	383,00	389,00
	14.07.2021	369,00	379,00	383,00
	28.07.2021	362,00	372,00	375,00
Feb.22	07.07.2021	367,00	377,00	381,00
	14.07.2021	362,00	372,00	374,00
	28.07.2021	357,00	367,00	372,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

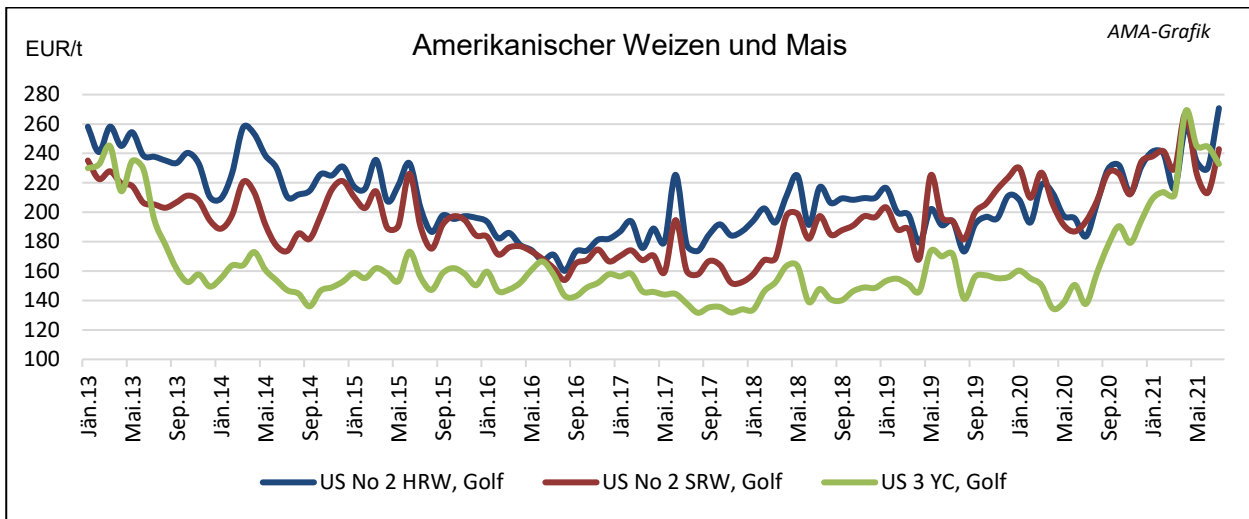
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 12.01.2021

	EU-27 + UK*				EU-27 + UK				EU-27 + UK			
	01.07.2020 – 04.04.2021				01.07.2019 – 05.04.2020				01.07.2018 – 07.04.2019			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	20 261 130	20 261 130		1 654 365	26 331 024	26 331 024		1 677 376	15 861 735	15 861 735		3 689 113
2. Weizenmehl	340 777	340 777		25 348	446 531	446 531		21 456	388 167	388 167		30 165
B) 1. Hartweizen	298 563	298 563		2 001 278	783 107	783 107		1 468 894	595 339	595 339		846 383
C) Summe A+B	20 900 470	20 900 470	0	3 680 991	27 560 662	27 560 662	0	3 167 726	16 845 241	16 845 241	0	4 565 661
D) 1. Gerste	5 924 177	5 924 177		214 339	5 957 895	5 957 895		562 391	3 649 890	3 649 890		121 887
E) Mais	1 867 733	1 867 733		11 827 023	4 108 919	4 108 919		16 223 398	1 893 325	1 893 325		19 323 445
F) 1. Roggen	142 260	142 260		9 060	209 550	209 550		3 248	160 095	160 095		265 717
G) Hafer	77 181	77 181		9 884	152 057	152 057		2 557	86 513	86 513		2 727
H) Sorghum	59 341	59 341		12 211	1 536	1 536		42 902	3 443	3 443		637 893
J) Summe D. bis H.	8 070 692	8 070 692	0	12 072 517	10 429 957	10 429 957	0	16 834 496	5 793 266	5 793 266	0	20 351 669
K) Gesamt- summe	28 971 162	28 971 162	0	15 753 508	37 990 619	37 990 619	0	20 002 222	22 638 507	22 638 507	0	24 917 330

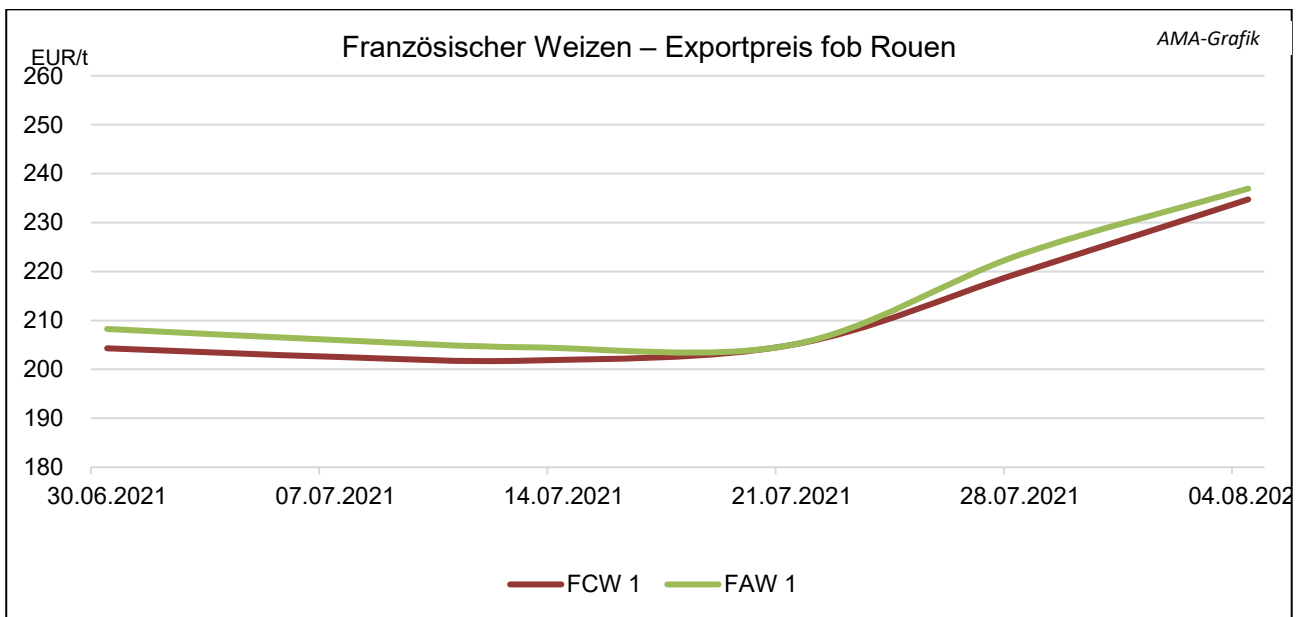
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 04.08.2021



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 04.08.2021

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im September 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: sarangib auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.